

Dr. Margarete Schramböck
 Bundesministerin für Digitalisierung und
 Wirtschaftsstandort

Präsident des Nationalrates
 Mag. Wolfgang Sobotka
 Parlament
 1017 Wien

buero.schramboeck@bmdw.gv.at
 Stubenring 1, 1010 Wien

Geschäftszahl: 2022-0.023.290

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)9253/J-NR/2022

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 9253/J betreffend "irreführende Informationen der COFAG und die kostenpflichtige Hilfe der WKO ", welche die Abgeordneten Mag. Gerald Loacker, Kolleginnen und Kollegen am 11. Jänner 2022 an mich richteten, stelle ich fest:

Antwort zu Punkt 1 der Anfrage:

1. *Seminarangebot Wirtschaftskammern:*
 - a. *Welche Seminare (online oder vor Ort) wurden von den Wirtschaftskammern als Hilfestellung für die Beantragung von Wirtschaftshilfen und Korrekturmeldungen angeboten? Bitte jeweils Seminarangebot, verantwortliche Organisationseinheit, Teilnehmer und allfällige Kursgebühr angeben.*
 - b. *Wie hoch waren die Einnahmen aus den kostenpflichtigen Seminaren?*
 - c. *Gab oder gibt es Regelungen für einen Entfall von Kursgebühren in besonderen Fällen?*
 - d. *Welche Kosten waren für die Planung und Durchführung dieser Seminare für die Wirtschaftskammern verbunden? Bitte um Aufschlüsselung der einzelnen Aufträge inklusive Angabe der Auftragnehmer*

Laut Angaben der Wirtschaftskammer Österreich wurden von der Wirtschaftskammer Österreich und den Wirtschaftskammern Niederösterreich, Salzburg, Steiermark, Wien und Vorarlberg zu Themen wie COVID-19-Förderungen, Fixkostenzuschuss, Härtefallfonds, Steuerrecht und Förderungen, Umsatzersatz, Verlustersatz und Wirtschaftshilfen zahlreiche Webinare angeboten, die ausschließlich kostenlos waren.

Antwort zu Punkt 2 der Anfrage:**2. Seminarangebot BMDW:**

- a. Welche Seminare (online oder vor Ort) wurden vom BMDW als Hilfestellung für Beantragung von Wirtschaftshilfen und Korrekturmeldungen angeboten? Bitte jeweils Seminarangebot, verantwortliche Organisationseinheit, Teilnehmer und allfällige Kursgebühr angeben.
- b. Wie hoch waren die Einnahmen aus den kostenpflichtigen Seminaren?
- c. Gab oder gibt es Regelungen für einen Entfall von Kursgebühren in besonderen Fällen?
- d. Welche Kosten waren für die Planung und Durchführung dieser Seminare für das BMDW verbunden? Bitte um Aufschlüsselung der einzelnen Aufträge inklusive Angabe der Auftragnehmer

Von meinem Ressort wurde keine derartigen Seminare angeboten.

Wien, am 11. März 2022

Dr. Margarete Schramböck

Elektronisch gefertigt

